

I / 2012

Kirchenmusik Augustinerkirche Würzburg





Willkommen in der Augustinerkirche

Liebe Freunde und Förderer unserer Musik!

Nach dem umfangreichen Veranstaltungsprogramm zur Wiedereröffnung der Kirche halten Sie nun das erste „reguläre“ Programmheft für das 1. Halbjahr 2012 in der Hand. Entsprechend zur Kirche, der Website und den verschiedenen Publikationen im Zuge der Eröffnung haben wir auch dieses unserem neuen Design angepasst.

Einige traditionelle Angebote wie beispielsweise die Orgelmessen haben wir wieder aufgenommen; auch die Chormessen und die sonstige musikalische Gestaltung der Liturgie bleiben natürlich erhalten.

Zusätzlich zu den Orgelkonzerten wird es einige ausgewählte Veranstaltungen von Gastmusikern bzw. Gastensembles geben.

Wir freuen uns, im Orgelkonzert am Ostermontag mit dem Förderverein Kirchenmusik der Augustinerkirche sein 10-jähriges Bestehen feiern zu können. Der Förderverein unterstützt unsere Veranstaltungen ideell und materiell und hilft uns bei der Durchführung der Konzerte. Es wäre sehr schön, wenn Sie sich entschließen könnten, uns durch Ihre Mitgliedschaft im Förderverein in Zukunft weiterhin verbunden zu sein.

Unsere eigenen Konzerte sind im Regelfall kostenlos, um allen den Zugang zur Kultur zu ermöglichen. Wir bitten lediglich um eine Spende zur Deckung der Unkosten. Bei Gastkonzerten, die Eintritt kosten, ist der Vorverkauf vermerkt.

Wir freuen uns, wenn Ihnen das vorliegende Programm gefällt und Sie die eine oder andere Veranstaltung bei uns besuchen und genießen werden.

Mit den besten Wünschen für angenehme und inspirierende Momente

Br. Peter Reinl

Hans-Bernhard Ruß

»Orgelmessen«

jeweils am ersten Sonntag im Monat um 17.30 Uhr

08.01.2012	Christian Vorbeck (Witten)
05.02.2012	Christian Bischof (Scheyern)
04.03.2012	Frank Dillmann (Nürnberg)
01.04.2012	Hans-Bernhard Ruß (Würzburg)
06.05.2012	Erwin Horn (Würzburg)
03.06.2012	Dominik Bernhard (München)



»30 Minuten Orgelmusik an Feiertagen«

jeweils vor der Abendmesse ab 17.00 Uhr

Sonntag | 08.04.2012

Ostersonntag

Werke von J. Dandrieu, D. Bédard, J. Demessieux,
O. Messiaen und J. Langlais

Donnerstag | 17.05.2012

Christi Himmelfahrt

Werke von J.S. Bach und O. Messiaen

Sonntag | 27.05.2012

Pfingstsonntag

Werke von D. Buxtehude, J.S. Bach, M. Reger
und M. Duruflé

»Chormessen«

Sonntag | 19.02.2012

17.30 Uhr

Faschingssonntag

Cantemus Sommerach

Mittwoch | 22.02.2012

17.00 Uhr

Bußgottesdienst am Aschermittwoch

Chor der Augustinerkirche

Sonntag | 26.02.2012

17.30 Uhr

Schlussgottesdienst Fastenkurs

Schola der Augustinerkirche

Sonntag | 25.03.2012

17.30 Uhr

5. Fastensonntag

Chor der Augustinerkirche

Montag | 02.04.2012

18.15 Uhr

Bußgottesdienst in der Karwoche

Schola der Augustinerkirche

Dienstag | 03.04.2012

18.15 Uhr

Bußgottesdienst in der Karwoche

Schola der Augustinerkirche

Freitag | 06.04.2012

10.00 Uhr

Bußgottesdienst am Karfreitag

Schola der Augustinerkirche

Musik im Gottesdienst

Sonntag | 08.04.2012

05.30 Uhr

Auferstehungsfeier

Chor der Augustinerkirche

Sonntag | 29.04.2012

17.30 Uhr

4. Sonntag der Osterzeit

Cappella vocale

Christopher Tambling - Missa A-Dur

Sonntag | 20.05.2012

17.30 Uhr

7. Sonntag der Osterzeit

Chor der Augustinerkirche

SINGEN SIE MIT!

Proben finden jeden Mittwoch um 19.15 Uhr im Kloster statt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Hans-Bernhard Ruß
(kirchenmusiker@augustinerkirche.eu) oder Tel.: 0931/92431.



»Gregorianik«

mit der Choralschola Hofgeismar

Sonntag | 25.03.2012

Passionssonntag

10.00 Uhr

Sonntag | 17.06.2012

11. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr



Dieses halbstündige Angebot versteht sich als Einladung an alle, die sich gerne einmal in ihrem Alltag abholen und unterbrechen lassen wollen. Die Musik ist dabei ebenso abwechslungsreich (Orgel, Gesang, Violine, Saxophon ...) wie die Meditationen, die von Brüdern aus dem Augustinerkloster, von Männern und Frauen, Jungen und Alten, katholischen und evangelischen Christinnen und Christen gehalten werden.

In Kooperation mit dem Matthias-Grünewald-Gymnasium Würzburg



**... DEN ALLTAG
UNTERBRECHEN**
in der Augustinerkirche

Violine Flöte
Harfe Saxophon
Gedichte Eine halbe Stunde,
die einfach gut tun soll
Cembalo
Klarinette Gregorianik
Akkordeon
Vokalensemble Cello
Gesang

MUSIK&MEDITATION

jeden **Dienstag um 17 Uhr**
außer an Feiertagen | im Advent von Mo bis Fr

 Kirche und Kloster der
Augustiner Würzburg
Dominikanerplatz 2
97080 Würzburg | www.augustiner.de

»Lux Aurumque«

Chormusik von di Lasso, Gabrieli, de Victoria,
Praetorius, Buchenberg, Whitacre u.a.

Cantabile Regensburg

Matthias Beckert - Leitung

Chormusik - Die Augustinerkirche bietet eine ideale Akustik für Vokalensembles. Der Klang kann sich in der Weite des Raumes wunderbar entfalten, die Frequenzen werden sogar noch verstärkt.

Cantabile Regensburg wird mit seinem Programm mit Chormusik aus über fünf Jahrhunderten ein weites Spektrum an Klängen in den Kirchenraum hineinprojizieren.



Das Vokalensemble Cantabile Regensburg unter der Leitung von Matthias Beckert präsentiert epochen- und stilgerecht A-cappella-Literatur von der Renaissance bis zur Moderne. Cantabile Regensburg überzeugt durch seinen homogenen Chorklang, der in Fachkreisen vielfach gelobt wird. Zahlreiche Auszeichnungen bei renommierten Wettbewerben im In- und Ausland bestätigen das hohe Niveau des Ensembles.

»EIN JEDER ENGEL IST SCHRECKLICH!«

Ein musikalisch, literarischer Passionsmonolog

*Kai Christian Moritz - Ulrich Pakusch (Tasteninstrument) -
Deanna Talens (Violoncello)*

„Denn das Schöne ist nichts / als des Schrecklichen Anfang, den wir noch grade ertragen, / und wir bewundern es so, weil es gelassen verschmäh't, / uns zu zerstören.“

(Rilke)

In diesem Zitat liegt eine verblüffend einfache Wahrheit verborgen: Suche nach Erkenntnis ist stets mit Leid und der Angst vor dem Unbekannten verbunden. Wenn „das Schöne“, wie hier beschrieben, nur die Spitze des gewaltigen Eisbergs ist, der uns, würde er nicht vom Wasser verborgen und leicht gemacht, einfach erschlagen würde, so gilt es, über diese Spitze hinaus, in die Tiefen unserer Existenz abzutauchen.

Kartenvorverkauf im Falkenhaus



Zusammen mit dem Organisten Ulrich Pakusch und der Cellistin Deanna Talens wird Kai C. Moritz diesen neugierigen Tauchgang wagen. Dabei wird die „klassische“ Musik und Literatur stets das Ufer sein, von dem die Künstler immer wieder neu ihren Ausgang nehmen. Nach „Seht, welch ein Mensch“, ist dies eine weitere, theatrale Expedition in der neu gestalteten Augustinerkirche, einer Insel der Ruhe, aber auch ein Port zum Meer des ewig Unbegreiflichen.

»Orgelkonzert I«

Werke von Franck, Horn, Reger, Vierne u.a.

*Christian Bischof, Erwin Horn,
Hans-Bernhard Ruß - Orgel*

Drei Musiker an einem Instrument - alle drei Organisten dieses Abends haben die Kirchenmusik und die Orgel der Augustinerkirche entscheidend geprägt.

Jeder der drei wird in diesem Konzert - in dem der Förderverein Kirchenmusik auch sein 10-jähriges Bestehen feiert - das Instrument mit seinem persönlichen Zugang und entsprechenden Werken vorstellen.



Erwin Horn war über 40 Jahre als Hausorganist an der Augustinerkirche tätig. Unter seiner Ägide wurde 1995/96 die Klais-Orgel gebaut. Christian Bischof war 2007-2010 an der Augustinerkirche und hat zusammen mit Hans-Bernhard Ruß, der seit 2001 bis heute am Haus ist, an der Reorganisation der Orgel durch die Firma Seifert mitgewirkt.

»WENN SIE'S NICHT SINGEN, GLÄUBEN SIE'S NICHT«

Martin Luther und seine Musik

Choralschola

Vokalquartett junger Solisten der Musikhochschule Würzburg

Bachchor Würzburg

La Banda (auf Originalinstrumenten)

Christian Kabitz (Leitung)

Br. Peter Reinl OSA (Sprecher)

Durch die Eindeutschung alter gregorianischer Hymnen und durch die Komposition und Neudichtung unzähliger Lieder hat Martin Luther die Gedanken seiner Reformation hör- und erfahrbar gemacht. Diese Choräle sind die Quelle, aus der die Kirchenmusik des 16. Jahrhunderts schöpft, sie gehören – über jedem konfessionellen Zwist stehend – zum Schatz der ökumenischen Kirchenlieder. In vielfältigster Weise – als einstimmiger Hymnus, als vierstimmiger Choral und als mehrstimmige Motette – wird Luthers Vermächtnis erklingen, zusammen mit Texten und Instrumentalmusik seiner Zeit soll ein Bilderbogen der mitteldeutschen Renaissance entstehen.



Dieses Projekt ist eine Kooperation von Bachchor, Augustinerkloster und dem evangelischen Bildungszentrum Rudolf-Alexander-Schröder-Haus Würzburg. Es sollen dabei der radikale Umbruch und die kulturelle Revolution erfahrbar gemacht werden, die der Gemeindegesang für die Reformation gehabt hat. Der Zusammenhang von zeitgemäßer Verkündigung der reformatorischen Botschaft und kultureller Prägung durch die damaligen zeitgenössischen Stilelemente stellt die Frage nach der Inkulturation des Evangeliums in der heutigen Gesellschaft.

Dem Konzert geht ein Vortrag im Kapitelsaal des Augustinerklosters sowie eine Begegnung mit Imbiss im Kreuzgang voraus.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

17.00 **Vortrag** „Wenn Töne die Welt verändern... Luther und die Kirchenmusik“ im Kapitelsaal des Augustinerklosters (Zugang über die Pforte)
Referent: Prof. Dr. Friedhelm Brusniak, Würzburg

18.30 **Begegnung und kulinarische Impressionen** im Kreuzgang

20.00 **Konzert in der Kirche**

Für die Veranstaltung werden Eintrittsgelder in folgender Höhe erbeten:

Konzert: € 20,00	erm. € 10,00
Vortrag: € 8,00	erm. € 6,00 (inklusive Catering)
Gesamt: € 25,00	erm. € 12,00



»VOICES & ORGAN«

John Cage zum 100. Geburtstag

Kammerchor der Hochschule für Musik Würzburg -

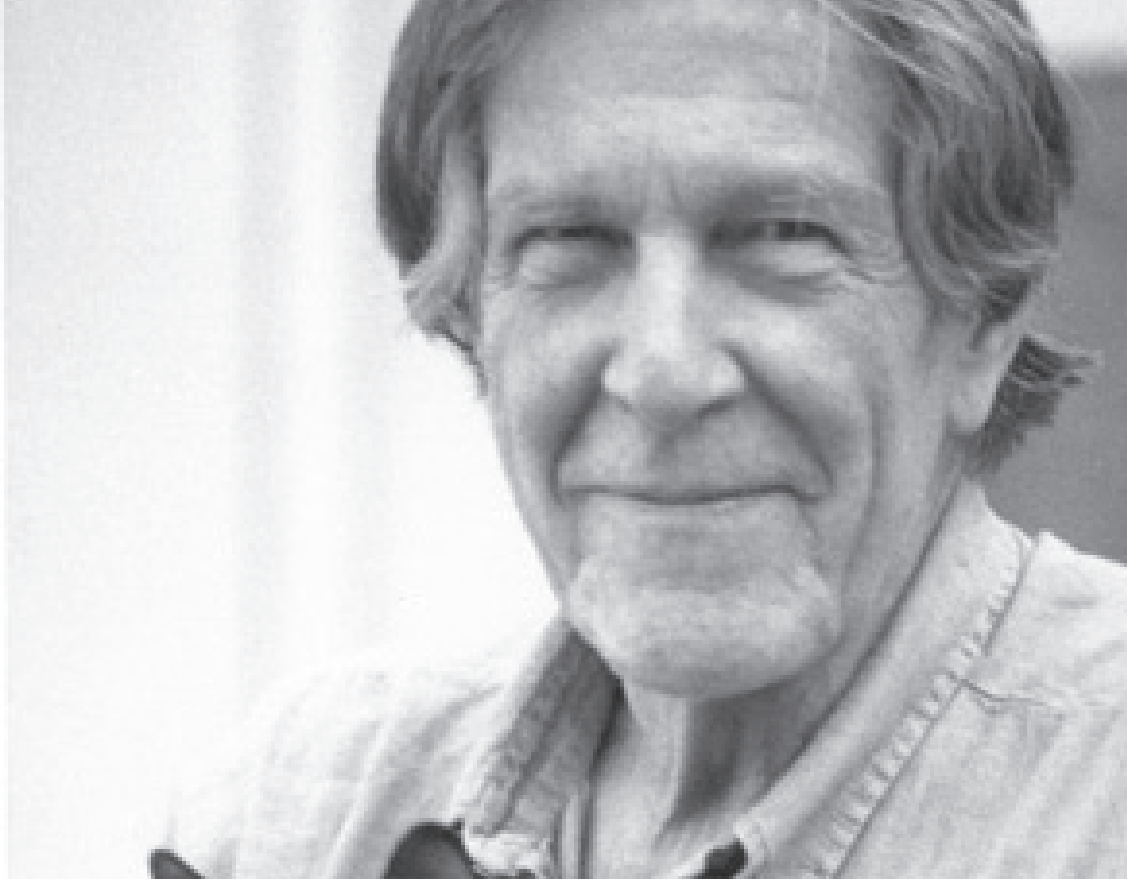
Leitung: Jörg Straube

Sofija Grgur und NN., Orgel (Klasse Christoph Bossert)

In diesem Geburtstagskonzert werden Werke von John Cage, Charles Ives und Erik Satie gegenübergestellt.

Alle drei Komponisten waren absolute Erneuerer der Musik ihrer Zeit, die Grenzen überwandern. Zudem verbindet alle, dass sie äußerst humorvolle Menschen waren. John Cage bezieht sich in seinen eigenen Werken immer wieder auf Stücke der beiden älteren, bzw. schreibt eigene Werke über sie.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Open Cage - John Cage 1912-2012“



John Cages größte Erneuerung war die Musik von jeder Hierarchie zu befreien, Klänge kommen und gehen zu lassen, wie SIE es wollen, nicht, wie der Komponist es ihnen befiehlt! Cage hat Grundlagenforschung zu allen Parametern der Musik betrieben und zu all diesen Fragen Stücke geschrieben, die diese Fragen - und manchmal auch die Antworten darauf - in Musik verwandeln. Die Atmosphäre Cagescher Stücke ist sehr tiefgründig und bringt die Hörer schnell zum Wesentlichen - sowohl die Musik betreffend, als auch das Menschsein selbst.

»ORFEO«

Oper konzertant -

Favola in Musica von Claudio Monteverdi

Oper in fünf Akten nach einem Libretto von Alessandro Striggio

Balthasar-Neumann-Ensemble

Balthasar-Neumann-Chor und Solisten

Thomas Hengelbrock

Die Uraufführung des Orfeo am 24. Februar 1607 kann man heute als den wahren Geburtstag der Oper ansehen. Monteverdi schrieb das Werk in Diensten des Herzog Gonzaga zu Mantua, es begründete seinen Ruhm weit über die Grenzen Italiens hinaus und begeistert uns heute nach 400 Jahren mit einer überwältigenden Fülle neuer musikalischer Einfälle und einer unerreichten Meisterschaft in der Verknüpfung verschiedenster Kompositionstechniken. Thomas Hengelbrock und seine Ensembles haben sich bereits mehrmals diesem Meisterwerk gewidmet; man darf gespannt sein auf eine höchst dramatische Wiedergabe.

Kartenvorverkauf siehe www.Mozartfest-Wuerzburg.de



Die antike Sage vom Sänger Orfeo, der seiner verstorbenen Ehefrau Euridice in die Unterwelt folgt und mit seinem Gesang Pluto, den Herrn des Totenreiches, erweicht und ihre Rückkehr erreicht, hat nicht nur Monteverdi, sondern nach ihm bis heute immer wieder Tonschöpfer zu verschiedensten Kompositionen angeregt.

»Orgelkonzert II«

Werke von Escaich, Franck, Liszt und
Improvisation

Ansgar Wallenhorst - Orgel

In diesem Konzert wird die große französische Orgelschule zu hören sein. Kaum ein Land hat die Orgelgeschichte und den Orgelbau so beeinflusst wie Frankreich im 19. und vor allem 20. Jahrhundert. Die Musiker begründeten in Verbindung mit den symphonischen Qualitäten der Cavallé-Coll-Orgeln eine neue Tradition, die sich bis heute niederschlägt.

Auch die Kunst der Improvisation war in Frankreich immer hoch geschätzt worden, bis heute wird dort ein besonderer Wert darauf gelegt.



Seit 1998 ist Ansgar Wallenhorst Kantor an St. Peter und Paul in Ratingen und künstlerischer Leiter der Orgelwelten Ratingen, die sich als Kirchenmusik-Zentrum im Herzen des Kulturraumes Rhein-Ruhr einen Namen gemacht haben. Er studierte u. a. in Würzburg, Münster und Paris Kirchenmusik, Orgel und Theologie.

Lebens(T)räume

Fastenkurs 2012

in der Augustinerkirche

Veranstaltungen
mit Fragen und Gedanken zu Leben,
Träumen und Zukunft



Mi 22.2. (17.00) „Ich will, dass du bist“

Bußgottesdienst am Aschermittwoch

P. Dominik Wernicke OSA, Br. Peter Reinl OSA

Musik: Chor der Augustinerkirche, Hans-Bernhard Ruß (Leitung)

**Do 23.2. (19.30) „Geht und lernt verstehen, was es heisst:
Erbarmen will ich und nicht Opfer“**

Ein alter Blick auf eine neue Kirche

Prof. H.-J. Venetz, Fribourg

Musik: Dirk Rumig (Saxophon), Rayka Wehner (Stimme)

Fr 24.2. (19.30) Strassen aus Gold ...

Gedanken zum „Neuen Jerusalem“ von Jacques Gassmann

Jacques Gassmann, Br. Peter Reinl OSA

Musik: Hans Molitor (Trompete), Hans-Bernhard Ruß (Orgel)

**Sa 25.2. (19.30) Kein Raum – viele Träume!
Kein Traum – viele Räume!**

Merk-Würdiges aus der Seelsorge und Denk-Würdiges
aus Witzen, Legenden und Filmen

Pfr. Roman Angst, Zürich

Musik: Hans-Jörg Böckeler (Orgel)

**So 26.2. (17.30) „„siehe ich mache alles neu“ –
träumst du noch oder lebst du schon?“**

Ökumenisches Agapemahl

P. Jochen Wawerek OSA, Pfrin. Susanne Wildfeuer,

Pfr. Roman Angst, Dorothea Maiwald-Martin

Musik: Chor der Augustinerkirche, Hans-Bernhard Ruß (Leitung)



Die Würzburger Augustinerkirche besitzt für eine Orgel ideale Voraussetzungen: Raum und Klang können eine glückliche Symbiose eingehen. Architektonisch kann sich die 1995/1996 von der Firma Klais (Bonn) gebaute Orgel räumlich ebenso wie akustisch entfalten. Der Orgelprospekt, der in der damaligen Klosterschreinerei hergestellt wurde, wirkt an der großen Westwand als plastisches, dreidimensionales Gebilde im Raum ebenso monumental wie filigran und durchsichtig durch den Verzicht auf Schleierbretter.

Das klangliche Konzept ist „symphonisch“ orientiert und beinhaltet warme, differenzierte Farben auf unterschiedlichen klanglichen Ebenen sowie eine große dynamische Bandbreite mit „Raumklang“ – vom leisesten Streichregister des Fernwerkes bis hin zum horizontal, fächerförmig in den Raum ragenden Zungenchor der Hauptorgel. Deutsch-romantisch geprägt ist die Orgel vornehmlich durch Register wie eine durchschlagende Clarinette 8', Flöten und Streicher in 8'- und 4'-Lage und eine Streichermixtur.

Bei der jüngsten Renovierung durch die Firma Orgelbau Seifert (Kevelaer) wurde durch eine grundlegende Neuintonation der romantische Charakter der Orgel weiter verstärkt, die Wirkung der Schwellwerke erhöht. Durch behutsame Umdisponierungen konnte ein noch grundtönigerer Klang gefunden werden. Letzteres betraf vor allem die Chororgel, die nun besser zwischen dem Echowerk im Psallierchor und der Hauptorgel vermitteln kann. Als Klangkrone wurde in einer Blindfensternische ein englisches Tubawerk auf Hochdruck und im Pedal die 32'-Zunge ergänzt. Zudem brachte man die gesamte Spieltechnik auf den neuesten elektronischen Stand. Als Besonderheit verfügt die Orgelanlage über zwei Spieltische, von denen jeweils alle Teilwerke gespielt werden. Um den neuen liturgischen Gegebenheiten entsprechen zu können, wurde der Spieltisch im Kirchenschiff auf ein fahrbares Podest gebaut und kann nun in der ganzen Kirche frei positioniert werden.

Disposition der Orgel in der Augustinerkirche 2011

Haupt- und Chororgel von 1995/96, IV/69, mechanisch/elektrisch. Firma Johannes Klais Bonn
(Intonation: Klaus Hilchenbach)

Revidiert durch die Orgelbaufirma Seifert Kevelaer 2011 (Intonation: Andreas Saage)

I.-III. HAUPTORGEL

I. HAUPTWERK C-a3

Praestant 16'
Principal 8'
Gambe 8'
Doppelflöte 8'
Bordun 8'
Octave 4'
Blockflöte 4'
Quinte 2 2/3'
Superoctave 2'
Mixtur major 2'
Mixtur minor 1 1/3'
Cornet III-V 2 2/3'
Bombarde 16'
Trompette 8'
Chamade 8'
Chamade 4'

II. SOLOWERK C-a3

Suavial 8'
Salicional 8'
Traversflöte 8'
Octave 4'
Flauto amabile 4'
Mixtur IV 2'
Clarinette 8'
Cromorne 8'
Celesta
Tremulant

AUX. TUBAWERK

Tuba 16'
Tuba 8'
Tuba 4'

III. SCHWELLWERK C-a3

Lieblich Gedeckt 16'
Hornprincipal 8'
Viola da Gamba 8'
Aeoline 8'
Vox coelestis 8'
Rohrflöte 8'
Geigenprincipal 4'
Querflöte 4'
Nasard 2 2/3'
Flageolet 2'
Terz 1 3/5'
Progressio III-IV 2 2/3'
Basson 16'
Tromp. harm. 8'
Hautbois 8'
Clairon harm. 4'
Tremulant

PEDAL C-g1

Großbordun 64'
Untersatz 32'
Principalbass 16'
Salicetbass 16'
Subbass 16'
Quinte 10 2/3'
Octavbass 8'
Cello 8'
Hohlflöte 8'
Choralflöte 4'
Aliquot III 5 1/3'
Contraposaune 32'
Posaune 16'
Fagott 16'
Trompete 8'
Clarine 4'

IV. CHORORGEL

I. HAUPTWERK C-a3

Principal 8'
Viola 8'
Augustina 8'
Fugara 4'
Flauto 4'
Waldflöte 2'
Mixtur II 2'

II. ECHOWERK C-a3

Gedackt 8'
Aeoline 8'
Violine 4'
Harm. aethera III 2 2/3'
Vox humana 8'
Tremulant

PEDAL C-g1

Echobass 16'
Offenbass 8'
Posaune 8'



Spielhilfen:

(in Klammern nur am Emporenspieltisch)

Chororgel auf II. und III. Manual spielbar (oder zusammen auf IV)

Koppeln: (IV-I), (IV-II), (IV-III), III-II, III-I, Super III, Sub III, Sub III-I, II-I, Super II, Sub II, I-P, II-P, III-P, III4'-P, (IV-P) alle elektrisch

SINUA-System

eigene Schubläden für beide Spieltische, unterhalb der jeweils linken Staffelei.

Die Schubläden enthalten die Bedienelemente für den Midirecorder, Setzerbedienelemente, Steuerkreuz zur Navigation, zehn frei belegbare Funktionstasten, Drücker für die Registerfessel, ein Vakuumfluoreszenzdisplay und einen SD-Karten-Slot.

Das neu eingebaute System verfügt über folgende Eigenschaften:

- MIDI integriert: Aufnahme, Wiedergabe, Vor- und Zurückspulen, absolute Tempoangaben einstellbar
- 3.000 Kombinationen pro Setzer, beliebig verteilbar auf Ebenen, Gruppen und Kombinationen / unbegrenzte Anzahl an Setzern
- freie Koppeln: selbst definierbare Koppeln je Kombination oder im Nutzerprofil:
intelligente Melodie- und Basskoppeln, Koppelbereiche, Transposition
- Nutzerprofile: berührungslose Authentifizierung / Einschaltung der Orgel mittels mitgelieferter Benutzerkarten
- Frei belegbare Tasten mit Display für direkten Zugriff auf eigene Koppeln und Zusatzfunktionen
- Tremulantenfrequenz je Kombination und im Nutzerprofil einstellbar
- setzbare Schwellerpositionen
- Registerfessel zur Deaktivierung der Registratur während der Registerveränderung zum Beispiel in der Improvisation
- Funkfernbedienung für MIDI, Setzer und Intonationshilfe
- Konfiguration per Webinterface ohne spezielle Software



Der Förderverein Kirchenmusik in der Augustinerkirche hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Kirchenmusik – insbesondere das Spielen der Klais-Orgel – in der Augustinerkirche zu fördern.

So unterstützt er Veranstaltungsreihen des Augustinerklosters wie bspw. den alljährlich stattfindenden „Würzburger Fastenkur(s)“ oder auch „Musik und Meditation“ sowie darüber hinaus die Veranstaltung von Konzerten.

Seine Mitglieder unternehmen regelmäßig kulturelle Exkursionen und profitieren davon, bei allen Konzerten, die einen ermäßigten Eintritt vorsehen, auch nur den reduzierten Preis bezahlen zu müssen. Zudem besteht für Mitglieder die Möglichkeit, sich für vom Kloster veranstaltete Konzerte bis 15 Minuten vor Beginn Plätze reservieren zu lassen. Alle Interessierten und Freunde der Kirchenmusik sind herzlich eingeladen, Mitglied zu werden. Der Mindestbeitrag für die Mitgliedschaft im Förderverein beträgt 20,- Euro. Das Finanzamt Würzburg hat den Verein am 25. Juni 2002 als gemeinnützig anerkannt. Ab 50,- Euro wird eine Spendenquittung ausgestellt. Nähere Auskünfte über Ziele und Aktivitäten des Vereins gibt gerne der Vorsitzende, Herr Klaus Großmann (Tel. 0931-2879808).

Förderverein Kirchenmusik in der Augustinerkirche Würzburg
Dominikanerplatz 2, 97070 Würzburg
Tel. (0931) 2879808 (Vereinsvorsitzender Herr Großmann)
Fax (0931) 30 97 179
musikfreunde@augustiner.de
Bankverbindung: LIGA Würzburg, Konto 3010163,
BLZ 750 903 00

Ich möchte Mitglied im **Förderverein Kirchenmusik**
in der Augustinerkirche Würzburg werden.

Name, Vorname

Straße

PLZ / Ort

Den Jahresbeitrag

in Höhe von mindestens 20,- Euro überweise ich jeweils zum Jahresanfang auf
das Konto des Vereins 3010163, LIGA Bank Würzburg, BLZ 750 903 00

soll jeweils in Höhe von Euro zum Jahresbeginn von meinem unten
genannten Konto abgebucht werden.

Diese Einzugsermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.

Kontonummer

Bankleitzahl

Bank

Ort / Datum / Unterschrift für Bank-Einzugsermächtigung

Die Zahlung des Erstbeitrags erfolgt nach Beitrittserklärung. Die Mitgliedschaft beginnt mit Eingang des
ersten Mitgliedsbeitrages. Die Satzung des Vereins wird auf Wunsch in Schriftform zur Verfügung gestellt.
Die Kündigung der Mitgliedschaft bedarf der Schriftform.

Ort / Datum / Unterschrift

Bitte an der Klosterpforte abgeben oder
im Fensterumschlag einsenden an

An den
Förderverein Kirchenmusik in der Augustinerkirche Würzburg
Dominikanerplatz 2
97070 Würzburg

ORGANISATION UND AUSKUNFT

Augustinerkloster Würzburg, Tel. (0931) 30 97 - 0
prior.wue@augustiner.de
www.augustinerkirche-wuerzburg.de

Hans-Bernhard Ruß • kirchenmusiker@augustinerkirche.eu

IMPRESSUM



Augustinerkloster Würzburg
Dominikanerplatz 2
97070 Würzburg

Redaktion

Br. Peter Reinl OSA, Hans-Bernhard Ruß

Layout, Fotos (Kirche und Orgel)

Br. Carsten Meister OSA, Hans-Bernhard Ruß

Auflage

5.000 Exemplare

Änderungen vorbehalten!

PROGRAMMÜBERSICHT

JANUAR-JUNI 2012

08.01	15.00	Lux Aurumque	Cantabile Regensburg
08.01	17.30	Orgelmesse	Christian Vorbeck
05.02	17.30	Orgelmesse	Christian Bischof
22.02	17.00	Chormesse	Chor der Augustinerkirche
04.03	17.30	Orgelmesse	Frank Dillmann
25.03	17.30	Chormesse	Chor der Augustinerkirche
27.03	19.30	Passionsmonolog	Kai Christian Moritz - Ulrich Pakusch Deanna Talens
01.04	17.30	Orgelmesse	Hans-Bernhard Ruß
08.04	05.30	Chormesse	Chor der Augustinerkirche
09.04	19.30	Orgelkonzert I	Christian Bischof - Erwin Horn Hans-Bernhard Ruß
29.04	17.30	Chormesse	Cappella vocale
06.05	17.30	Orgelmesse	Erwin Horn
12.05	20.00	Martin Luther	Solisten - Bachchor - La Bande Christian Kabitz - Br. Peter Reinl OSA
20.05	17.30	Chormesse	Chor der Augustinerkirche
03.06	17.30	Orgelmesse	Dominik Bernhard
12.06	19.30	John Cage	Kammerchor der Hochschule Organisten der Hochschule
20.06	20.00	Orfeo	Balthasar-Neumann-Ensemble Balthasar-Neumann-Chor und Solisten Thomas Hengelbrock
23.06	19.30	Orgelkonzert II	Ansgar Wallenhorst